

Auflistungen und Gleitobjekte in L^AT_EX

Lösung 3

Ferdinand Schwenk

16. November 2010

Fachschaft Elektro- und Informationstechnik
Universität Karlsruhe (KIT)

1. Aufgabe

Füge die Grafik `bilder/britzel.pdf` in einer Gleitumgebung ein. Die Höhe des Bildes soll 3,5cm betragen. Erstelle auch eine Marke für einen Verweis und eine Bildunterschrift.



Abbildung 1: Das ist Britzel

```
1 \begin{figure}[htbp]                % Anfang Gleitumgebung
2   % Grafik einbinden
3   \includegraphics[height=3.5cm]{../bilder/britzel.pdf}
4   % Bildunterschrift
5   \caption{Das ist Britzel}
6   % Marke fuer Verweis
7   \label{fig:britzel}
8 \end{figure}                       % Ende Gleitumgebung
```

2. Aufgabe

Baue die folgende Aufzählung nach:

nummeriert Eine nummerierte Aufzählung sieht so aus:

1. erster Stichpunkt
2. zweiter Stichpunkt mit Unterstichpunkten
 - als einfache
 - Aufzählung
 - ohne Nummern

nicht nummeriert und hier nochmal etwas nicht Nummeriertes:

- Stich-
- punkt

```
1 \begin{description}
2   \item[nummeriert] Eine nummerierte Aufzaehlung sieht so
   aus:
3   \begin{enumerate}
4     \item erster Stichpunkt
5     \item zweiter Stichpunkt mit Unterstichpunkten
6     \begin{itemize}
7       \item als einfache
8       \item Aufzaehlung
9       \item ohne Nummern
10    \end{itemize}
11  \end{enumerate}
12  \item[nicht nummeriert] und hier nochmal etwas nicht
   Nummeriertes:
13  \begin{itemize}
14    \item Stich-
15    \item punkt
16  \end{itemize}
17 \end{description}
```

3. Aufgabe

Erstelle die nachfolgende Tabelle mit Hilfe von Tabulatoren. Die Spalten sollen folgende Breiten haben:

1. 2,5cm
2. 2,0cm
3. 2,5cm

Vorname	Name	Matrikelnr.	e-Mail
Britzel	Bär	123456789	britzel@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de
Alice	Drucker	987654321	alice@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de

```
1 \begin{tabbing}
2   \hspace{2.5cm} \= \hspace{2.0cm} \= \hspace{2.5cm} \= \
   \hspace{\fill} \kill
3   \textbf{Vorname} \> \textbf{Name} \> \textbf{Matrikelnr.}
   \> \textbf{e-Mail} \\\
4   Britzel           \> Baer           \> 123456789
   \> britzel@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.
   de \\\
5   Alice            \> Drucker        \> 987654321
   \> alice@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de
6 \end{tabbing}
```

4. Aufgabe

Erstelle die nachfolgende Tabelle mit Hilfe von `tabularx` (Spalten: zentriert, Blocksatz: 3.0cm, Breite füllend, linksbündig)

Test	etwas längerer Text zum Umbrechen.	Die Breite dieser Spalte wird entsprechend angepasst.	letzte Spalte
------	------------------------------------	---	---------------

```
1 \begin{tabularx}{\linewidth}{|c|p{3.0cm}|X|l|}
2   \hline
3   Test & etwas laengerer Text zum Umbrechen. & Die Breite
   dieser Spalte wird entsprechend angepasst. & letzte
   Spalte \\\ \hline
4 \end{tabularx}
```

5. Aufgabe

Hier sollst du das nachfolgende Layout mit Minipages nachstellen. Die Minipages sollen zentriert auf der Seite stehen.

Diese Spalte soll 30% der Zeilenbreite haben.	Diese Spalte soll 50% der Zeilenbreite haben. Damit sie voll wird hat sie etwas mehr Inhalt. Um die Ausrichtung zu sehen brauchen wir noch etwas mehr Text.
---	---

```
1 \begin{center}           % Anfang zentrierter Bereich
2   % Hier eine Minipage mit 50% Zeilenbreite
3   \begin{minipage}{0.3\textwidth}
4     Diese Spalte soll 30\% der Zeilenbreite haben.
5   \end{minipage}
6   % Hier eine Minipage mit 50% Zeilenbreite
7   \begin{minipage}{0.5\textwidth}
8     Diese Spalte soll 50\% der Zeilenbreite haben. Damit sie
9       voll wird hat sie etwas mehr Inhalt. Um die
10      Ausrichtung zu sehen brauchen wir noch etwas mehr
11      Text.
12   \end{minipage}
13 \end{center}           % Ende zentrierter Bereich
```